



Als „Stars zum Anfassen“ präsentierte sich das „Nockalm-Quintett“, das am Samstag in Fuchsmühl gastierte. Die Fans gerieten während des vierstündigen Programms beinahe aus dem Häuschen. Das Konzert fand anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Fanclubs statt. Bilder: si

Benefizkonzert ein toller Erfolg

„Stars zum Anfassen“: „Nockalm-Quintett“ begeisterte mit vierstündigem Programm

Fuchsmühl. (si) Bombige Stimmung und ein ausverkaufter Saal – besser kann man ein Jubiläum gar nicht feiern. Das „Nockalm-Quintett“ begeisterte in einem fast vierstündigen Programm am Freitagabend in der Fuchsmühler Mehrzweckhalle seine vielen Fans.

Kein Wunder, daß der Nockalm-Fanclub Fuchsmühl rundum zufrieden mit dem Verlauf der Jubiläumsveranstaltung anlässlich seines fünfjährigen Bestehens ist. Mit dem Lied „Himmelblaue Augen“ sorgten die sechs Musiker gleich von Anfang an für die richtige Stimmung, und die Fans ließen sich auch nicht lange betteln und sangen gleich von Beginn an kräftig mit.

Schließlich kennt man, wenn man ein richtiger Fan ist, die Texte in- und auswendig, und ein gebührender Applaus nach jedem Lied war den Musikern ebenfalls sicher. Nicht zuletzt, weil sie wirklich eine tolle Leistung boten und eine perfekte Show zeigten.

In seiner anschließenden Begrüßung dankte der Vorsitzende des Fanclubs, Ottmar Thoma, allen Helfern bei den Vorbereitungsarbeiten zum Konzert für ihre Unterstützung und freute sich, das „Nockalm-Quintett“ zu ihrem dritten Konzert in Fuchsmühl begrüßen zu können. Als Erinnerungsgeschenk überreichte er an die sechs ein Bild von Fuchsmühl.

Nach einem Gedichtvortrag von Theo Schaumberger, der eigens zum Jubiläum des Fanclubs dieses Gedicht geschrieben hatte, ging's dann so richtig los. Neben mehreren bekannten Liedern stellte die Gruppe auch einige Lieder aus ihrer neuen CD „Der Himmel spielt Hollywood“ vor, mit deren Titelsong sie im Juli bei Carolin Reibers „Hitparade“ Platz eins belegt hatten.

Daß die sechs keinerlei Starallüren haben, bewiesen Sänger Friedl, Heinz am Keyboard, Wilfried am Saxophon und zweite Stimme, Dietmar am Schlagzeug, Edmund am Baß und Markus an der Gitarre am Freitag in Fuchsmühl. Neben der Musik ist dies ein ganz wichtiger Punkt für die Fans, denn ihr „Nockalm-Quintett“, das sind Musiker zum Anfassen, mit denen kann man reden, ohne daß gleich irgendein Securitymensch kommt und sie abschirmt.

Kein Wunder, daß die Fans von weither anreisten. Von Salzburg, Traunstein, Essen, aus den neuen Bundesländern und natürlich aus dem gesamten nordbayerischen Raum waren die Nockalm-Fans gekommen. Die ersten sicherten sich bereits um 18 Uhr einen guten Platz, damit sie ihre Gruppe auch ganz nah miterleben konnten.

Das Konzert war jedoch nicht nur vom musikalischen her ein Erfolg. Für den Fuchsmühler Fanclub hat sich die ganze Arbeit rund um das Benefizkonzert, das zugunsten der Fuchsmühler Kinder und Jugendlichen geht, auch och im Hinblick auf die Mitgliederzahlen gelohnt. Gut



Bombenstimmung herrschte beim Benefizkonzert des „Nockalm-Quintetts“ am Samstag in der Mehrzweckhalle Fuchsmühl. Bild: si

20 Besucher wollen Mitglied beim Fuchsmühler Nockalm-Fanclub werden, dessen nächste Aktivität bereits am kommenden Wochenende ansteht. Dann fahren die Fans nach Milstadt zum großen Konzert des „Nockalm-Quintetts“.